

DIE EPOCHE DER STABÜBERGABE (1970 BIS 1980)

Bauboom in den Siebzigerjahren

Zu Beginn der Siebzigerjahre waren die Auftragsbücher der meisten in der Baubranche tätigen Unternehmen prall gefüllt. Aufträge zu erhalten war nicht das die Unternehmungsleitung belastende Problem. Vielmehr war es eine Herausforderung, um gut ausgebildete Fachleute auf dem Markt zu finden und die bestellten Anlagen fach- und termingerecht auszuführen resp. zu liefern.

Die in den Jahren 1967 bis 1970 getätigten Investitionen in den Neubau zahlten sich nun aus. Dank der guten, man darf wohl sagen, «grosszügigen» Infrastruktur und dem stetigen Weiterausbau aller Abteilungen konnten verschiedene grosse Aufträge fach- und termingerecht, im Sinne der Auftraggeber, abgewickelt werden. Zu ihnen gehörten u. a. die Rivella AG, Rothrist, die Siegfried AG, Zofingen, die Stadt Zofingen (Fernheizungen), Gradmann Textil AG, Zofingen, das Kantonsspital Aarau, der Neubau des Bildungszentrums Zofingen, die Kläranlage ERZO, Oftringen, um nur einige der wichtigeren zu nennen. Bald sprach es sich in der Region herum: Wülser ist ein leistungsfähiger Lieferant, auf den man zählen kann.

1970

Investitionen machen sich bezahlt.

Unterstation Bildungszentrum Zofingen.

